
Produktname: TULA Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab19430**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:10000**tnis****Molekulargewicht** 75kDa**Antigen-Informationen**

Genname	UBASH3A UBASH3A; STS2; Ubiquitin-associated and SH3 domain-containing protein A; Cbl-interacting
Alternative Namen	protein 4; CLIP4; Suppressor of T-cell receptor signaling 2; STS-2; T-cell ubiquitin ligand 1; TULA-1
Gen-ID	53347.0
SwissProt ID	P57075
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen UBASH3A abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 311–360

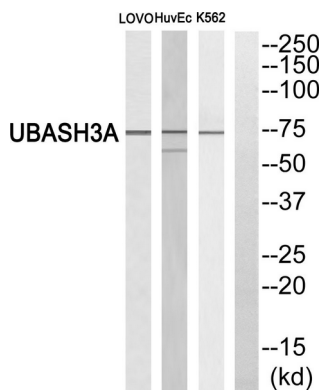
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für eines von zwei Familienmitgliedern der T-Zell-Ubiquitin-Liganden (TULA). Beide Familienmitglieder können die T-Zell-Signalübertragung negativ regulieren. Dieses Familienmitglied kann die durch Wachstumsfaktorentzug induzierte Apoptose in T-Zellen fördern, möglicherweise durch Interaktion mit AIF, einem Apoptose-induzierenden Faktor. Alternatives Spleißen dieses Gens führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2011] Funktion: Interferiert mit der CBL-vermittelten Herunterregulierung und dem Abbau von Rezeptor-Tyrosinkinasen. Fördert die Akkumulation aktivierter Zielrezeptoren wie T-Zell-Rezeptoren, EGFR und PDGFRB auf der Zelloberfläche. Ähnlichkeit: Enthält eine SH3-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine UBA-Domäne. Untereinheit: Homodimer oder Homooligomer. Interagiert mit CBL. Bestandteil eines Komplexes aus CBL und aktiviertem EGFR. Interagiert mit Ubiquitin und mit monoubiquitinierten Proteinen. Gewebespezifität: Höchste Expression von UBASH3A in Geweben des Immunsystems, einschließlich Milz, peripheren Blutleukozyten, Thymus und Knochenmark.

Forschungsbereich

Zellbiologie; Andere Antikörper; Andere Antikörper

Bilddaten



Western-Blot-Analyse des UBASH3A-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem UBASH3A-Peptid blockiert.